

## Die nächste Generation – Wie die VEMA ihre Partner bei der Ausbildung unterstützt

---

**Ein gut geführter Maklerbetrieb wächst. Ein wachsender Maklerbetrieb braucht ab einem gewissen Punkt Erweiterung im Team. Ein Team mit qualifizierten Leuten zu erweitern scheint gegenwärtig eines der schwierigsten Unterfangen überhaupt zu sein. Der Arbeitsmarkt ist nahezu leergefegt und allen Ortes wird händeringend nach Fachpersonal gesucht.**

Haben Städte evtl. noch einen leichten Standortvorteil, scheint es in ländlicheren Regionen inzwischen schier unmöglich, talentierte, fertige „Versicherungsmenschen“ zu finden, die sich für die Arbeit beim Makler begeistern lassen. Was also tun?

Selbst die nächste Generation fürs Maklerbüro auszubilden, scheint der einzig praktikable Weg zu sein, künftigen Personalbedarf gezielt und zuverlässig befriedigen zu können.

Natürlich sagt sich das recht leicht: „Bilde doch selbst aus!“, in der Praxis ist das aber doch sehr viel schwerer umzusetzen. Da braucht es erst einmal die personellen Voraussetzungen im Betrieb, denn Sie brauchen mindestens eine Kraft mit absolvierter Ausbildereignungsprüfung (AEVO bzw. AdA). Diese ist seit 2009 wieder vorgeschrieben, um ausbilden zu dürfen. Fehlt Ihnen diese Kraft, können wir nur wärmstens empfehlen, eine entsprechende Weiterbildung im Team einzuleiten.

Haben Sie einen potentiellen Ausbilder, braucht dieser natürlich auch etwas Zeit für die Ausbildung. Diese will geplant sein, es müssen Unterlagen erstellt werden und auch direkt für den Azubi braucht man ausreichend Zeit für Einweisungen und interne Schulungen.

Genau hier greifen wir unseren Partnern bereits seit einigen Jahren mit der VEMA-Azubiwelt kräftig unter die Arme.

Neben einer gut gefüllten Sammlung für Ausbilder und Ausbildungsbetrieb, die z. B. Vorlagen für Inserate, wichtige Formulare und Leitfäden für das Vorstellungsgespräch beinhalten, bieten wir hier vor allem den Auszubildenden selbst eine zentrale Anlaufstelle für Informationsmaterial.

Der Bereich für Azubis ist in die drei Lehrjahre gegliedert und orientiert sich an der Berufsschulordnung. Dieser beinhaltet – in 15 verschiedene Lernfelder aufgeteilt – Zusammenfassungen der Themen, die in der Ausbildung behandelt werden. Beginnend mit grundlegenden Informationen über das Ausbildungssystem und den verschiedenen Sachversicherungssparten im ersten Ausbildungsjahr, führen die Lernfelder über die Personenversicherungssparten hin zur Zwischenprüfung am Ende des zweiten Ausbildungsjahres. Hier finden sich sowohl die Termine der Prüfung als auch Inhalte der sonstigen Berufsschulfächer, wie z. B. Arbeitsorganisation oder Wirtschafts- und Sozialkunde. Zu jedem Lernfeld finden sich zusätzlich eine Reihe von wissenswerten Videovorträgen und Links. Im dritten Ausbildungsjahr liegt das Hauptaugenmerk neben den verbleibenden fünf Lernfeldern, die überwiegend betriebswirtschaftlichen Inhalt aufweisen, auf der Vorbereitung zur Abschlussprüfung.

---

Darüber hinaus bietet die VEMA zu den bereits genannten und anderen fundamentalen Themen TV- und Onlineschulungen von qualifizierten Referenten an. Großer Beliebtheit erfreuen sich besonders die Mehrteiler zur Vorbereitung auf die Zwischen- und Abschlussprüfungen. Alle Aufzeichnungen können sieben Tage in der Woche rund um die Uhr in der VEMA-Mediathek angesehen werden. Eine Filterfunktion erleichtert dabei die Selektion nach verschiedenen Kategorien.

Die Referenten sind ständig bemüht, Themenbereiche und das nötige Fachwissen für diesen Beruf ausführlich und bildhaft zu erklären, um die Auszubildenden zu unterstützen sich selbstsicher in dem neuen Metier zu bewegen. In regelmäßigen Abständen veranstalten wir auch Präsenzworkshops speziell für Auszubildende an verschiedenen Standorten in Deutschland. Neben versicherungsfachlichen Themen werden hier auch andere wichtige Bereiche behandelt (z. B. Telefonseminare für Azubis).

Die beste Möglichkeit sich mit anderen Azubis auszutauschen, ist das Azubi-Forum. Fragen zu Schulthemen, Prüfungen, aber auch Anregungen und Vorschläge für die VEMA-Azubiwelt können die Azubis dort einstellen. Es gibt nichts Besseres als eine starke Community, die Ratschläge erteilt und einem den Rücken stärkt. Übrigens gibt es im Azubi-Forum keine Sperre für bereits ausgebildete Versicherungskaufleute. Jeder kann fragen und jedem wird geholfen!

Die Unterstützung der nächsten Generation und aller, die dazu beitragen, diese mit dem nötigen Wissen zu versorgen, um in unser interessanten Branche dauerhaft Fuß fassen zu können, liegt uns sehr am Herzen. Wir glauben, dass wir mit der VEMA-Azubiwelt ein Zeichen dafür setzen, wie wichtig Ausbildung ist und dass man bei uns – ganz dem genossenschaftlichen Gedanken entsprechend – auch bei seinen Ausbildungsbestrebungen nicht alleingelassen wird, sondern auf professionelle Unterstützung vertrauen kann. Wir sind stets bemüht, Mehrwerte für unsere Makler zu schaffen – egal welchen Alters oder welcher Position.

Andreas Brunner  
Stellv. Vorstandsvorsitzender

VEMA eG  
Hauptsitz Heinersreuth b. Bayreuth  
Unterkonnersreuth 29  
95500 Heinersreuth

VEMA-Akademie  
Standort Karlsruhe  
Steinhäuser Straße 3  
76135 Karlsruhe

#### **Pressekontakt:**

Eva Malcher  
Telefon: 0921/7869483-843  
E-Mail: [eva.malcher@vema-eg.de](mailto:eva.malcher@vema-eg.de)

#### **Unternehmen**

VEMA Versicherungs-Makler-Genossenschaft e.G  
Unterkonnersreuth 29  
95500 Heinersreuth

Internet: [www.vema-eg.de](http://www.vema-eg.de)